

ÖFFENTLICHE MITTAGSPAUSE



WAS WÄRE
WENN...



28.06.23-12.00

HAUS DER KATHOLISCHEN KIRCHE, AALEN

**Fehlt der politische Wille, den Herausforderungen in der Pflege
wirkungsvoll zu begegnen?**

Ein Gespräch mit Maria Sinz, KAB und Karolina Tomanek, Betriebsseelsorge
Imbiss

ÖFFENTLICHE MITTAGSPAUSE

WAS WÄRE WENN...

- ... Pflegekräfte an ihren freien Tagen nicht zum Dienst einspringen würden, wenn sie Pausenzeiten einhalten und tatsächlich zu Hause bleiben würden, wenn sie krank sind?
- ... wenn die 600 000 Betreuerinnen in Privathaushalten, vorwiegend aus Osteuropa, nicht mehr zur Arbeit nach Deutschland kämen?
- ...wenn pflegende Angehörige nach 8 Stunden Dienst Feierabend machten?
- ...wenn alle Pflegeprofis zu Zeitarbeitsfirmen gingen?

Im Gespräch:

Maria Sinz, Regionalsekretärin Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)
Karolina Tomanek, Betriebsseelsorgerin

Moderation:

Sibylle Schwenk, Dekanat Ostalb

Gebet

Gemeinsames Mittagessen

